



## **INFEKT - INFO**

**Ausgabe 3 / 2011 11. Februar 2011**

**Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance  
nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten**

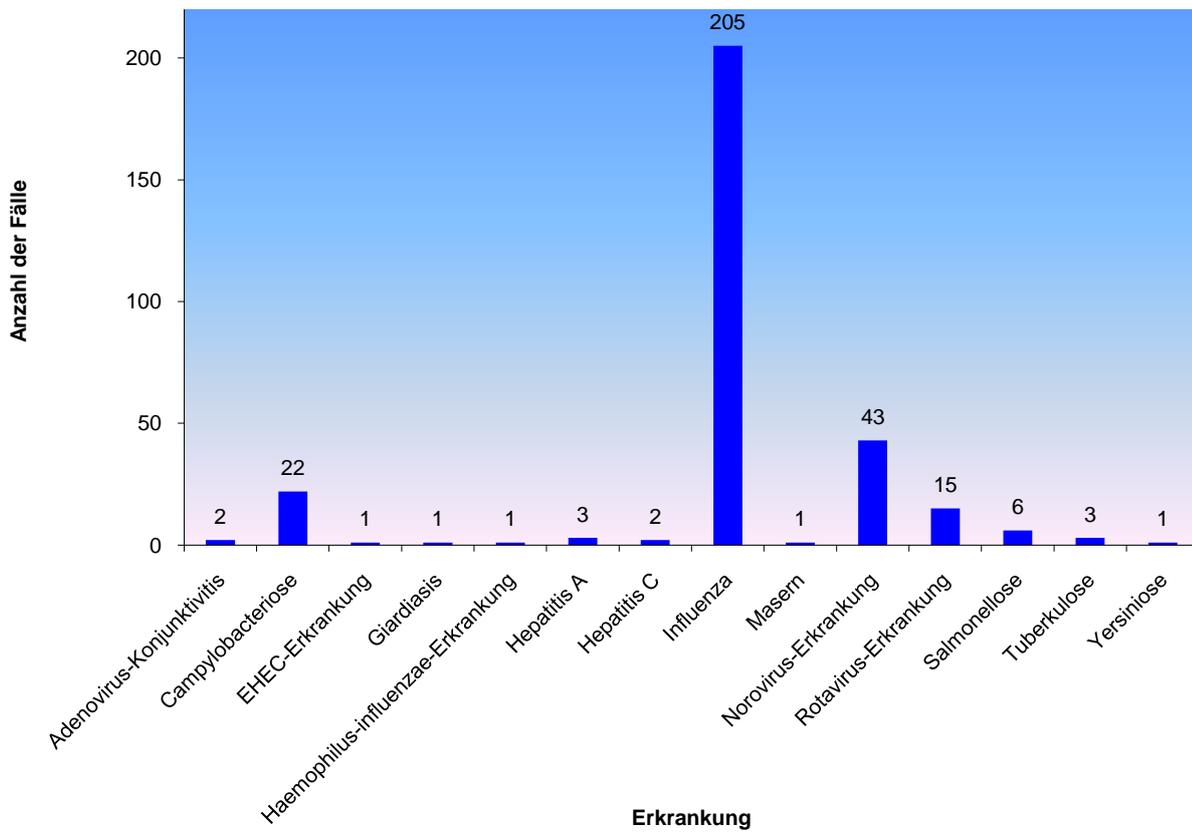
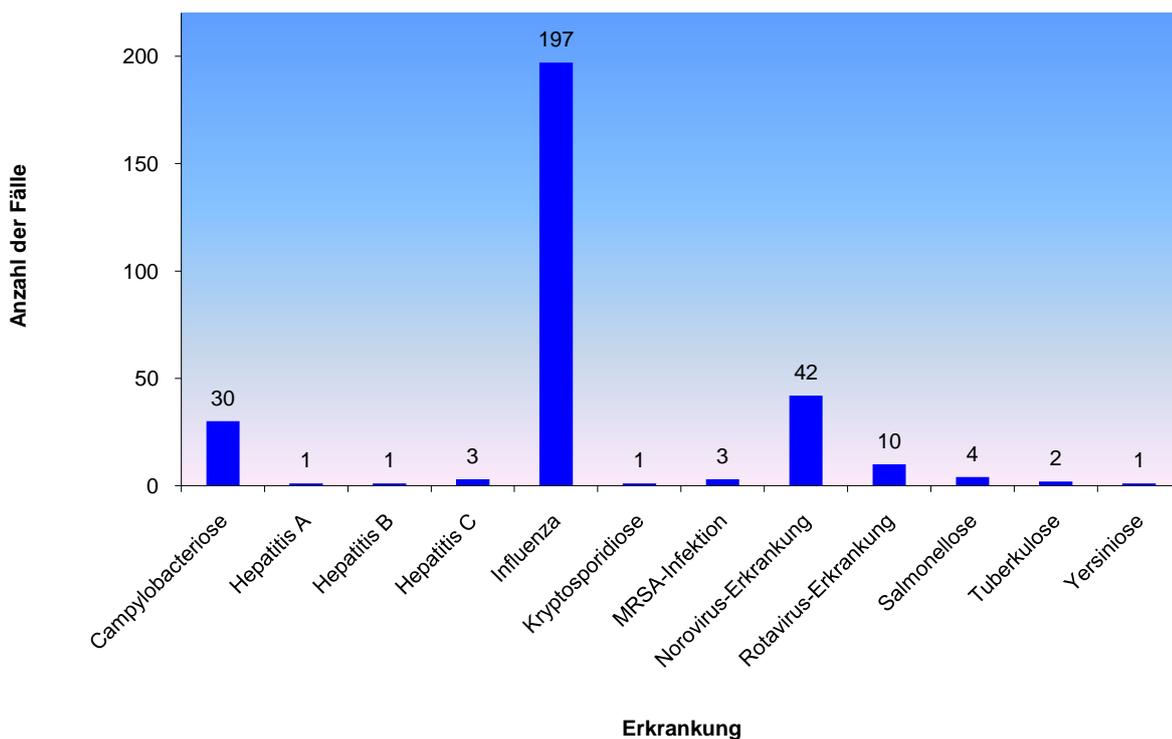
### **Übersicht über die aktuellen Meldezahlen in Hamburg**

Die folgenden Abbildungen und die nächste Tabelle zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 4 und 5 sowie kumulativ für die Wochen 1 bis 5 des Jahres 2011.

Auch in diesen beiden Wochen wurden die mit Abstand höchsten Erkrankungszahlen durch die Influenza hervorgerufen (siehe hierzu den aktuellen HISMED-Bericht auf Seite 4).

In der 4. Woche wurde der erste Masern-Fall des Jahres 2011 in Hamburg gemeldet. Es handelt sich um einen ungeimpften jungen Mann von 18 Jahren, bei dem bereits am 23. Januar erste Symptome aufgetreten waren. Am 1.2. erfolgte sodann die Meldung des serologischen Nachweises von Masern aus dem mit der Diagnostik beauftragten Labor. Zur Infektionsquelle gibt es bisher keine Erkenntnisse. In der Familie des jungen Mannes kam es zu einer Kontaktinfektion der ebenfalls ungeimpften 10 Jahre alten Schwester (hier noch nicht dargestellt, da in der 6. KW gemeldet). Das Gesundheitsamt überprüfte den Impfstatus weiterer Kontaktpersonen vor allem im schulischen Umfeld und konnte in beiden Fällen einen erfreulich hohen Anteil von vollständig gegen Masern geimpften Schülerinnen und Schülern feststellen.

Ebenfalls in der 6. KW wurde aus einem anderen Bezirk ein weiterer Fall von Masern bei einem 10 Jahre alten Jungen gemeldet. Die gesundheitsamtlichen Recherchen ergaben keinerlei Hinweise auf einen epidemiologischen Zusammenhang zu den beiden zuvor genannten Fällen.

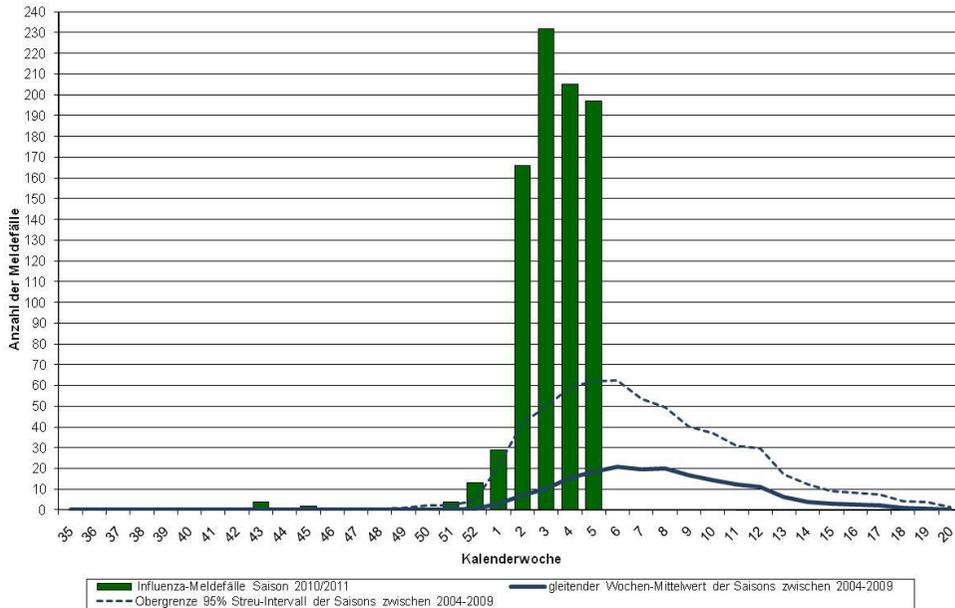
**Abb. 1: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2011, 4. KW (n=306) – vorläufige Angaben****Abb. 2: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2011, 5. KW (n=295) – vorläufige Angaben**

**Tab. 1: Anzahl registrierter Infektionskrankheiten gemäß Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 5 kumulativ Hamburg 2011 (n=1431) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=1238) – vorläufige Angaben**

<i>Krankheit</i>	<i>Anzahl der Fälle</i>	
	<i>2011 KW 1 - 5</i>	<i>2010 KW 1 - 5</i>
Influenza	822	35
Norovirus-Erkrankung	300*	844
Campylobacteriose	139	130
Rotavirus-Erkrankung	76	104
Salmonellose	30	44
Hepatitis C	12	13
Tuberkulose	12	18
MRSA-Infektion	10	6
Hepatitis A	7	0
Giardiasis	4	8
Adenovirus-Konjunktivitis	3	1
Shigellose	3	3
Yersiniose	3	8
E.-coli-Enteritis	2	5
EHEC-Erkrankung	2	0
Haemophilus-influenzae-Erkrankung	1	1
Hantavirus-Erkrankung	1	0
Hepatitis B	1	6
Hepatitis E	1	0
Kryptosporidiose	1	1
Masern	1	6
Denguefieber	0	1
HUS	0	1
Listeriose	0	1
Meningokokken-Erkrankung	0	1
CDAD	0	1

\* aufgrund einer Änderung der RKI-Faldefinition werden seit 1.1.2011 nur noch Norovirus-Erkrankungsfälle mit labordiagnostischer Bestätigung erfasst.

## Anzahl der Influenza-Meldefälle gesamt nach Meldewoche, Hamburg, Winter 2010/2011 (n=855) – vorläufige Angaben

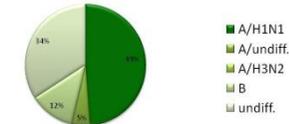


### Bewertung:

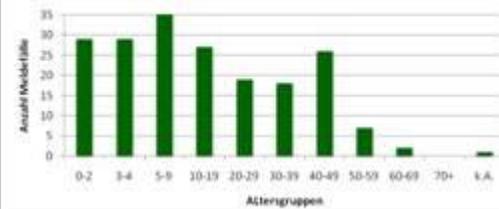
wöchentliche Anzahl der Meldefälle weiterhin außergewöhnlich hoch, allerdings wurde der Spitzenwert der 3. KW danach bisher nicht mehr erreicht. Nach wie vor weisen Kinder die höchsten Meldedaten auf. Die regionale Verteilung der Fälle wird stark durch regionale Ausbruchsgeschehen beeinflusst. Neben Kitas sind auch Schulen von Influenza-Ausbrüchen betroffen. Seit der 4. KW tritt erstmals auch A H3N2 in Erscheinung, A H1N1 bleibt jedoch der am häufigsten diagnostizierte Subtyp.

## Kalenderwoche 04/2011

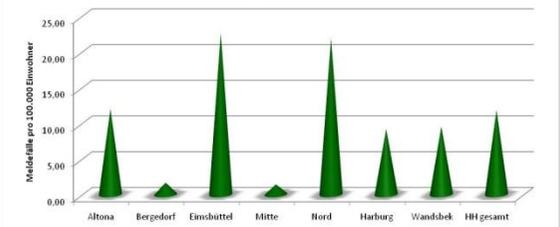
Anteile der Subtypen an der Zahl der Influenza-Meldefälle in %, Hamburg 2011 KW 04 (n=205)



Influenza-Meldefälle nach Altersgruppen, Hamburg 2011 KW 04 (n=205)

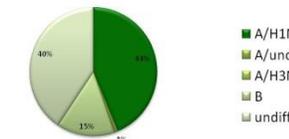


Bevölkerungsbezogene Influenza-Melderate pro Bezirk, Hamburg 2011 - KW 04

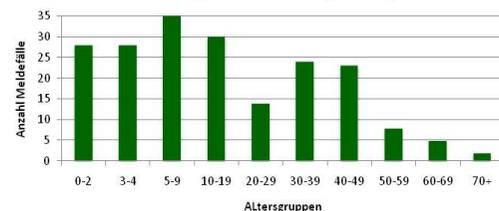


## Kalenderwoche 05/2011

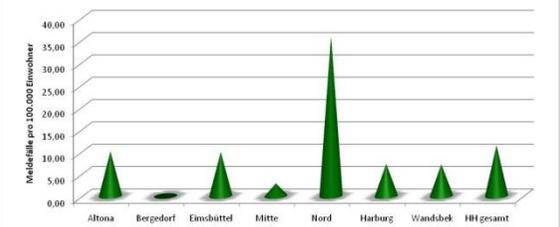
Anteile der Subtypen an der Zahl der Influenza-Meldefälle in %, Hamburg 2011 KW 05 (n=197)



Influenza-Meldefälle nach Altersgruppen, Hamburg 2011 KW 05 (n=197)



Bevölkerungsbezogene Influenza-Melderate pro Bezirk, Hamburg 2011 - KW 05



## **Impressum**

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz  
Institut für Hygiene und Umwelt  
Zentrum für Impfmedizin und Infektionsepidemiologie  
Beltgens Garten 2  
20537 Hamburg  
Tel.: 040 428 54-4440  
[www.hamburg.de/impfzentrum](http://www.hamburg.de/impfzentrum)

Redaktion: Dr. Gerhard Fell

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.